

27. August 2009

Marktposition in USA ausgebaut: Rheinmetall vereinbart strategische Kooperation mit ATK im Antriebsbereich

Rheinmetall, vertreten durch die Rheinmetall Nitrochemie Gruppe, und die US-Gesellschaft ATK (Alliant Techsystems) haben eine strategische Kooperation vereinbart, die den Transfer militärischer Antriebstechnologie in die Vereinigten Staaten beinhaltet.

Rheinmetall baut mit dieser Kooperation seine Position im wichtigen US-Markt aus und eröffnet insbesondere sowohl in Nordamerika als auch in anderen wichtigen Exportmärkten weltweit für die Rheinmetall Nitrochemie-Antriebstechnologien neue Vertriebschancen.

Die jetzt getroffene Vereinbarung versetzt ATK als führenden Munitionsproduzenten in den USA in die Lage, hochmoderne Pulver und Antriebe für diverse Munitionsarten exklusiv unter Nutzung von Rheinmetall Nitrochemie-Lizenzen zu fertigen und zu nutzen, und sie in Nordamerika auch an staatliche oder industrielle Kunden zu vermarkten. Seit 2005 ist ATK in den USA bereits der exklusive Vertriebspartner von Rheinmetall Nitrochemie und hat in diesem Zeitraum erste Auftrags- und Entwicklungsverträge bei den US-Streitkräften akquirieren können. Rheinmetall Nitrochemie wird mittelfristig auch eine eigene Fertigung zur Pulververedelung in den USA in Zusammenarbeit mit ATK aufbauen.

Mit ihren besonderen Produkteigenschaften ermöglichen die Antriebssysteme der Rheinmetall Nitrochemie Gruppe, einem grenzübergreifenden Gemeinschaftsunternehmen der Rheinmetall AG und der RUAG, Schweiz, eine deutliche Leistungssteigerung der Endprodukte verbunden mit hoher Umweltverträglichkeit und Einsatzmöglichkeit in extremen Temperaturzonen.

Die Kernkompetenzen der Rheinmetall Nitrochemie liegen in der Entwicklung und Fertigung von Antrieben bzw. Treibladungen für den wehrtechnischen wie auch für den zivilen Bedarf. Neben Ladungssystemen und Treibladungspulver für den Groß-, Mittel- und Kleinkaliberbereich werden verbrennbare Formteile hergestellt, wie z.B. das Modulare Treibladungssystem (MTLS) für die Artillerie.

Mit ihren Standorten in Aschau (Deutschland) sowie in Wimmis (Schweiz) repräsentiert Rheinmetall Nitrochemie den Geschäftsbereich Antriebe innerhalb der Rheinmetall Defence Gruppe mit ihren rund 9.000 Beschäftigten und einem Jahresumsatz von 1,9 MrdEUR.

ATK, ein führendes US-Unternehmen in den Bereichen Aerospace und Defence, erzielt mit rund 18.000 Beschäftigten einen Jahresumsatz von rund 4,8 Mrd US-\$.

Das Produktpotfolio umfasst ein breites Spektrum unterschiedlicher Munitionstypen für Gefechtsfahrzeuge im Groß- und Mittelkaliber, für Mörser- und Infanteriesysteme sowie auch Raketenmotoren und sonstige Antriebe für militärische Anwendungen.

Für weitere Informationen:

Rheinmetall AG, Presse und Information

Oliver Hoffmann

Tel.: +49-(0)211-473 4748

oliver.hoffmann@rheinmetall.com

www.rheinmetall-defence.com